

Hilfen bei Pflegebedürftigkeit nach dem SGB XII

Konzept: „Individuelles Fallmanagement“

mit Pflegeassessment und Versorgungsplanung nach § 65 SGB XII

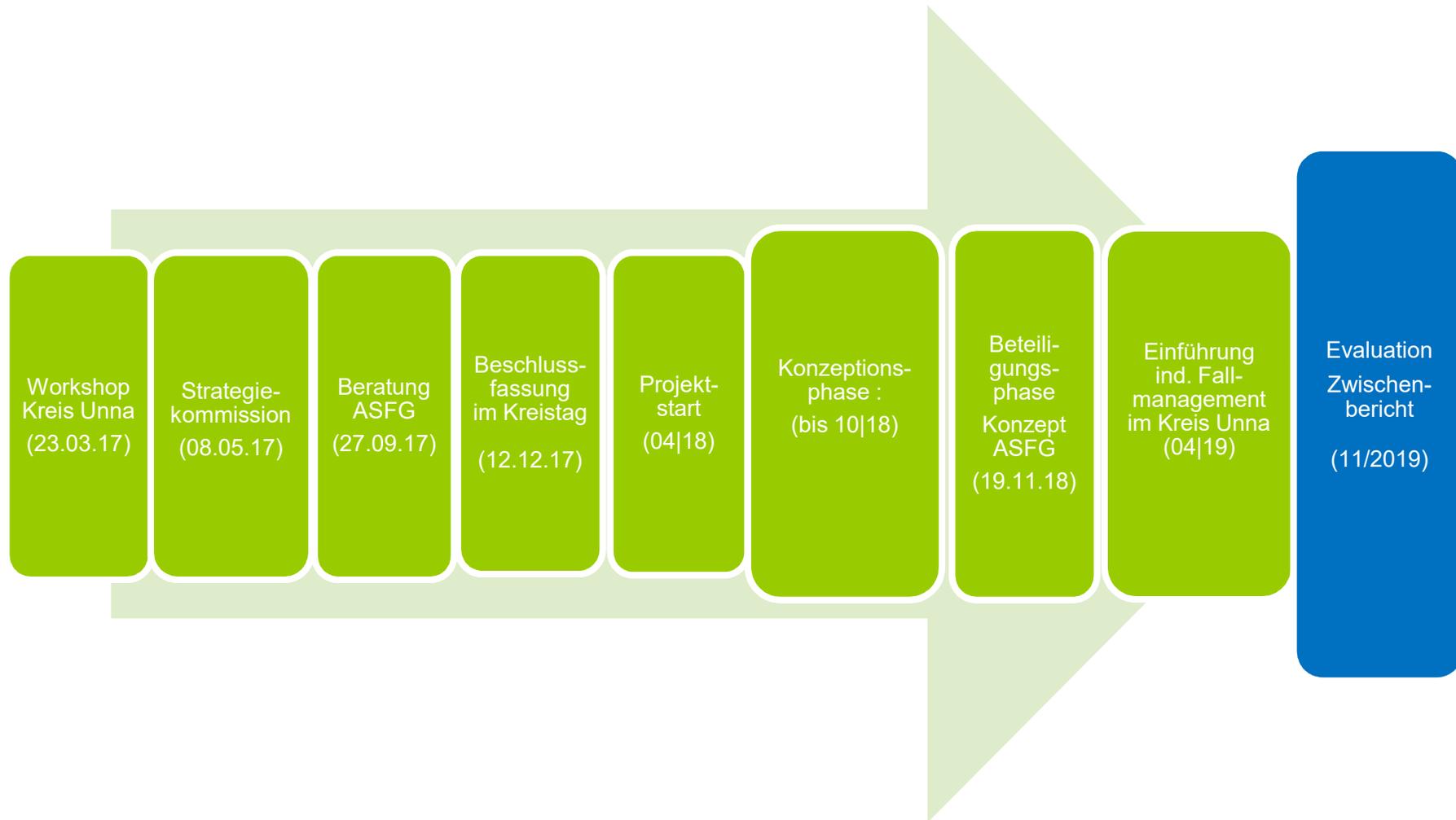
-ambulante vor stationäre Pflegeleistungen-

Ausschuss für Soziales, Familie und Gleichstellung am 06.11.2019
- Sachstandsbericht -

Bedarfsgerechte Unterstützung pflegebedürftiger Menschen



Der bisherige Fahrplan



Beteiligungsverfahren

30.10.18: Fertigstellung Konzept (Verwaltungsfassung)

06.11.18: AG Stationäre Altenarbeit

07.11.18: AG Tagespflege

07.11.18: DB-Multiplikator: Pflege- und Wohnberatung

08.11.18: AG Kurzzeitpflege

14.11.18: Sitzung: PSAG Psychiatrie | Betreuer

19.11.18: AG Pflegeberatung und Krankenhaussozialdienste | Pflegeüberleitung

19.11.18: Ausschuss für Soziales, Familie und Gleichstellung

27.11.18: Einrichtung „AG Interdisziplinäres Fallmanagement SGB XII“

Auftrag: Beantwortung von konzeptionellen Einzelfragen | Begleitung des Evaluationsprozesses

Ab 01.11.18 – lfd.: Öffentlichkeitsarbeit, u.a. Internet, Anschreiben, Flyer, Pressegespräche

06.03.19: AG Stationäre Altenpflege | Kurzzeitpflege | Krankenhaussozialdienste

13.03.18: Kreissenorenkonferenz

01.04.19: Umsetzung | Beginn Evaluationsphase (insbesondere PG 3)

03.04.19: Konferenz Alter und Pflege

05.06.19: AG Stationäre Altenarbeit

25.06.19: AG Kommunale Seniorenarbeit

09.07.19: AG „Interdisziplinäres Fallmanagement SGB XII“

28.08.19: Konferenz Alter und Pflege

22.10.19: AG „Interdisziplinäres Fallmanagement SGB XII“

30.10.19: AG Stationäre Altenarbeit

06.11.19: Sachstandsbericht im Ausschuss für Soziales, Familie und Gleichstellung

Projektplan: Individuelles Fallmanagement „ambulante vor stationäre Pflegeleistungen“ (Projekt: Vorrangprüfung nach § 65 SGB XII)									
Projekt: Eigenbüro Projektstart: 28.03.2018 Ende: 19.03.2019						Version: 1 Status: Projekt L0			
MSZ	Aufgabe	Kat.	Zuständig	Start	Dauer AT	Ende	Fortschritt	Status	
T2.0.1	Bedarf: ambulante Hilfe für Antrag	NA	SoSe	28.03.2018	10	06.04.2018	100%	abgeschlossen	
T2.1	Bedarfsfestlegung und Begleitung 4. Quartal 2018	NA	SoSe	19.09.2018	10	29.09.2018	100%	abgeschlossen	
T2.2	Erstellung Personalplan 2019	NA	SoSe	20.09.2018	5	25.09.2018	100%	abgeschlossen	
T2.3	Erstellung AG Stationäre Altenpflege	NA	SoSe	08.10.2018	5	13.10.2018	100%	abgeschlossen	
T2.4	AG Tagespflege - Erarbeitung des Konzepts	NA	SoSe	07.10.2018	10	17.10.2018	100%	abgeschlossen	
T2.5	Erstellung Konzept - Dienstleistungspflege / Wohnberatung	NA	SoSe	07.10.2018	5	12.10.2018	100%	abgeschlossen	
T2.6	AG Kurzzeitpflege - Erarbeitung des Konzepts	NA	SoSe	07.10.2018	10	17.10.2018	100%	abgeschlossen	
T2.7	Erstellung des Konzepts - AG Soziales, Familie und Gleichstellung	NA	SoSe	07.10.2018	10	17.10.2018	100%	abgeschlossen	
T2.8	Erstellung des Konzepts - AG Psychiatrie	NA	SoSe	07.10.2018	10	17.10.2018	100%	abgeschlossen	
T2.9	Erstellung des Konzepts - AG Pflegeberatung und Krankenhaussozialdienste	NA	SoSe	07.10.2018	10	17.10.2018	100%	abgeschlossen	
T2.10	Erstellung des Konzepts - AG Kurzzeitpflege	NA	SoSe	07.10.2018	10	17.10.2018	100%	abgeschlossen	
T2.11	Erstellung des Konzepts - AG Stationäre Altenpflege	NA	SoSe	07.10.2018	10	17.10.2018	100%	abgeschlossen	
T2.12	Erstellung des Konzepts - AG Tagespflege	NA	SoSe	07.10.2018	10	17.10.2018	100%	abgeschlossen	
T2.13	Erstellung des Konzepts - AG Multiplikator	NA	SoSe	07.10.2018	10	17.10.2018	100%	abgeschlossen	
T2.14	Erstellung des Konzepts - AG Öffentlichkeitsarbeit	NA	SoSe	07.10.2018	10	17.10.2018	100%	abgeschlossen	
T2.15	Erstellung des Konzepts - AG Evaluation	NA	SoSe	07.10.2018	10	17.10.2018	100%	abgeschlossen	
T2.16	Erstellung des Konzepts - AG Projektmanagement	NA	SoSe	07.10.2018	10	17.10.2018	100%	abgeschlossen	
T2.17	Erstellung des Konzepts - AG Kommunikation	NA	SoSe	07.10.2018	10	17.10.2018	100%	abgeschlossen	
T2.18	Erstellung des Konzepts - AG Öffentlichkeitsarbeit	NA	SoSe	07.10.2018	10	17.10.2018	100%	abgeschlossen	
T2.19	Erstellung des Konzepts - AG Öffentlichkeitsarbeit	NA	SoSe	07.10.2018	10	17.10.2018	100%	abgeschlossen	
T2.20	Erstellung des Konzepts - AG Öffentlichkeitsarbeit	NA	SoSe	07.10.2018	10	17.10.2018	100%	abgeschlossen	
T2.21	Erstellung des Konzepts - AG Öffentlichkeitsarbeit	NA	SoSe	07.10.2018	10	17.10.2018	100%	abgeschlossen	
T2.22	Erstellung des Konzepts - AG Öffentlichkeitsarbeit	NA	SoSe	07.10.2018	10	17.10.2018	100%	abgeschlossen	
T2.23	Erstellung des Konzepts - AG Öffentlichkeitsarbeit	NA	SoSe	07.10.2018	10	17.10.2018	100%	abgeschlossen	
T2.24	Erstellung des Konzepts - AG Öffentlichkeitsarbeit	NA	SoSe	07.10.2018	10	17.10.2018	100%	abgeschlossen	
T2.25	Erstellung des Konzepts - AG Öffentlichkeitsarbeit	NA	SoSe	07.10.2018	10	17.10.2018	100%	abgeschlossen	
T2.26	Erstellung des Konzepts - AG Öffentlichkeitsarbeit	NA	SoSe	07.10.2018	10	17.10.2018	100%	abgeschlossen	
T2.27	Erstellung des Konzepts - AG Öffentlichkeitsarbeit	NA	SoSe	07.10.2018	10	17.10.2018	100%	abgeschlossen	
T2.28	Erstellung des Konzepts - AG Öffentlichkeitsarbeit	NA	SoSe	07.10.2018	10	17.10.2018	100%	abgeschlossen	
T2.29	Erstellung des Konzepts - AG Öffentlichkeitsarbeit	NA	SoSe	07.10.2018	10	17.10.2018	100%	abgeschlossen	
T2.30	Erstellung des Konzepts - AG Öffentlichkeitsarbeit	NA	SoSe	07.10.2018	10	17.10.2018	100%	abgeschlossen	

Individuelles Fallmanagement | Pflegeassessment

Bekanntgaben: Pflegeassessment nach Monat

Monat	PG 2	PG 3	Sonstige	Gesamt
04 2019	41	22	2	65
05 2019	33	18	3	54
06 2019	42	17	0	59
07 2019	35	27	0	62
08 2019	43	20	1	64
09 2019	32	14	0	46
10 2019	43	22	4	69
Gesamt	269	140	10	419

-> Prognose lt. Konzept: rd. 60 Fälle/Monat annähernd erreicht.

Individuelles Fallmanagement | Pflegeassessment

Ambulante Hilfepläne (erfolgreiche Ambulantisierungen)

Monat	PG 2	PG 3	Sonstige	Gesamt
04 2019	2	0	0	2
05 2019	2	2	1	5
06 2019	1	0	0	1
07 2019	2	1	0	3
08 2019	1	0	0	1
09 2019	1	1	0	2
10 2019	4	0	0	4
Gesamt	13	4	1	18

- In der Planung ist zur Amortisation der zusätzlichen Personalaufwendungen von 5 erfolgreich ambulantisierten Fällen ausgegangen worden. Dieses Ziel wurde bereits frühzeitig erreicht.

Bearbeitungszeiten

- Keine gravierenden Beschwerden durch verzögerte Bearbeitungszeiten. Der Service-Level von 10 Arbeitstagen wird im Durchschnitt erreicht.
 - Teilweise längere Laufzeiten durch Wechsel des Aufenthaltsortes von Hilfeempfängern oder aufgrund von
 - Terminabstimmungen mit Angehörigen (..)

Hinweis: Die Neufassung der Vereinbarung zu § 5 Abs. 2 APG NRW sieht bei der Krankenhausüberleitung für den Sozialhilfeträger einen Zeitraum von 7 Arbeitstagen für die Feststellung der Heimnotwendigkeit vor.

Erfahrungen | Rückmeldungen

➤ **Erfolgreiche Verfahrensergebnisse**

Die Anzahl der erfolgreichen Ambulantisierungen liegt bereits nach 7 Monaten deutlich über den Erwartungen für das Jahr 2019.

➤ **Positive Rückmeldungen der Beteiligten**

Nach anfänglicher Unsicherheit hat sich das Verfahren in der Praxis zwischenzeitlich eingespielt. **Es liegen weder Klagen noch Widersprüche vor.** Berichtet wird allerdings auch durch die Sozialdienste der Krankenhäuser und der vollstationären Einrichtungen von einem erhöhten Beratungsaufwand.

➤ **Erhöhter Arbeitsaufwand im Fall- und Pflegemanagement**

Durch die Umstellung des Verfahrens hat sich der Arbeitsaufwand beim Fall- und Pflegemanagement spürbar erhöht. Vor dem Hintergrund und auch angesichts des Erfolges des Verfahrens ist eine Ausweitung der personellen Ressourcen vorgesehen.

Fazit | Weiteres Verfahren

Vorschlag zum weiteren Verfahren:

- **Verlängerung der Evaluation bis Ende 2020 unter Berücksichtigung der folgenden Aspekte**
 - Beibehaltung der Begutachtung der pflegebedürftigen Personen mit Pflegegrad 3
 - Betrachtung der dynamischen Entwicklungen im Bereich der Pflege und auch möglicher Auswirkungen des Angehörigen-Entlastungsgesetzes
 - Verzicht auf freiwillige Überprüfungen der Heimnotwendigkeit

Eine entsprechende Verfahrensweise wurde im Vorfeld in der AG „Interdisziplinäres Fallmanagement SGB XII“ erörtert.

Ausblick

- **Weitere Optimierung des individuellen Fallmanagement und Fortführung des Evaluationsverfahrens**
- **Fokussierung auf die Fälle, in denen eine ambulante Versorgung sichergestellt werden konnte, mit dem Ziel einer**
 - umfassenden und fortdauernden Begleitung und der
 - Stabilisierung in der Häuslichkeit

